

Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: - (1930)

Heft: 16

Rubrik: Bern : Schweiz. Landesbibliothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

strom floss über die Anwesenden. Unter anderem hörte man die Ansprachen der Herren Vizekanzler *Leimgruber* und Generalsekretär *Cottier* (S. B. B.), die glänzende Rede von Rektor *Niggli*, die interessanten Mitteilungen von Dr. *Hermann Escher*, mit Hinweisen auf verdiente ältere Zürcher Bibliographen, die Toaste der Vertreter der verschiedenen Länder und des Brüsseler Instituts.

Am Sonntag vormittag erholten sich die Kongressteilnehmer — nach einem kurzen Besuche in der Zentralbibliothek — von den langen Sitzungen bei einer angenehmen Dampferfahrt auf dem Zürichsee. — Einzig der Ausschuss der Kommission für Literaturnachweis tagte noch einmal drunten im Schiffsrumpf, galt es doch nach vollendeter Arbeit die Schlussitzung der Kommission vorzubereiten, in der sich diese dann am 6. September auflöste und die Fortführung ihrer Aufgaben dem Betriebswissenschaftlichen Institut (Prof. Böhler) anvertraute.

G. Wissler.

BERN. Schwelz. Landesbibliothek.

Frl. *Millie Guggisberg*, gewesene Schülerin der *Ecole d'études sociales* in Genf ist als Volontärin für die Dauer eines Jahres seit 13. Oktober 1930 eingetreten.

Hr. Dr. jur. *Hanns Heuberger*, Verfasser einer Dissertation über „Urheberrecht an Werken der Tonkunst nach schweiz. Recht“ ist als freiwilliger wissenschaftlicher Mitarbeiter ebenfalls für die Dauer eines Jahres zugelassen worden.

GENÈVE. Bibliothèque publique et universitaire.

A l'occasion du 4^e centenaire de la naissance de Jacques Mallet, ses descendants ont organisé dans la Salle Ami Lullin, avec la collaboration de la Bibliothèque, des Archives d'Etat et de plusieurs particuliers, une exposition de portraits, manuscrits et documents divers relatifs à l'histoire de cette famille.

M^{lle} Geneviève Abel élève de l'Ecole d'études sociales (section des bibliothécaires) a été admise à la Bibliothèque comme stagiaire.

La Bibliothèque est disposée à céder un doublet du beau volume de H. R. d'Allemagne *Les Saint-Simoniens*. Paris, 1930, 4^o, pl. portr. Prix 25.— (neuf 150 fr.).